



Stand 15.03.2021

Corona-Hygienekonzept für die Kita St. Stephan

- Derzeit nehmen wir Kinder nach den aktuellen Vorgaben des Ministeriums auf.
- Eltern werden gebeten, dass sie Ihre Kinder an die Schutzmaßnahmen heranzuführen. Falls die Eltern wünschen, dass ihr Kind eine Maske trägt, müssen diese mitgegeben werden.
- Wir lassen uns in der aktuellen Situation bestätigen, dass die Kinder gesund sind.
- Beim Bringen findet täglich eine kurze „Sichtkontrolle“ statt.
- Kinder mit milden Symptomen, wie z. B. Schnupfen und gelegentlichem Husten dürfen die Einrichtung besuchen, wenn sie einen negativen Corona-Test vorlegen.
- Kinder, die mit milden Symptomen zu Hause waren und die Einrichtung wieder symptomfrei besuchen, brauchen keinen Test vorlegen.
- Bei Schnupfen oder Husten allergischer Ursache ist der Besuch der Einrichtung ohne Test weiterhin möglich, allerdings verlangen wir dafür ein ärztliches Attest.
- Kinder mit Symptomen, wie z. B. Fieber, starkem Husten, Halsschmerzen, Bauchschmerzen, Durchfall, Erbrechen haben keinen Zugang in die Einrichtung.
- Bei Krankheitsanzeichen, die während der Betreuung auftreten, werden wir kontaktlos Fieber messen und umgehend die Eltern informieren. Die beobachteten Symptome werden auf einem Formblatt dokumentiert und dieses wird den Eltern ausgehändigt. Eine sofortige Abholung ist erforderlich. Auf Erreichbarkeit und gültige Telefonnummern bitten wir zu achten!
- Die Wiederezulassung zur Kindertagesbetreuung nach einer Erkrankung ist wieder möglich, wenn das Kind bei gutem Allgemeinzustand mindestens 48 Stunden symptomfrei (bis auf leichten Schnupfen und gelegentlichen Husten) und 48 Stunden fieberfrei ist. Dies lassen wir uns gegen Unterschrift bestätigen. Außerdem ist die Vorlage eines negativen Corona-Tests notwendig.
- Wir (Personal) versuchen einen Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten.
- Wir (Personal) verzichten auf Körperkontakt und Hände schütteln.
- Wir (Personal) vermeiden das Berühren der Schleimhäute im Gesicht
- Wir husten oder niesen in die Ellenbeuge und drehen uns weg.
- Wir (Personal) desinfizieren die Hände, wenn kein Händewaschen möglich ist, oder nach Kontakt mit Blut, Erbrochenem oder Fäkalien
- Wir tragen dauerhaft eine Mund-Nasen-Bedeckung.

- Eltern müssen in Bring- und Holsituationen eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.
- Eltern klingeln an der Eingangstüre und warten draußen. Sie sollen nicht in die Einrichtung kommen, damit Begegnungen reduziert werden. Ausnahme: Eingewöhnung.
- Externe Besucher (Lieferanten, Eltern, Handwerker, ...) müssen eine medizinische Maske tragen und haben nur Zutritt, wenn es dringend erforderlich ist.
- Wir holen die Kinder an der Türe ab und bringen Sie beim Abholen wieder zur Türe.
- Die Kinder waschen im Beisein eines Betreuers vor dem Betreten der Gruppe die Hände.
- Jeder, der die Einrichtung betritt, wird angehalten, die Hände gründlich zu waschen.
- Aktuell verwenden wir nur Flüssigseifenspende und Einmalhandtücher.
- Es wird getrennt in den jeweiligen Gruppen gegessen.
- Kinder werden aktuell immer in der gleichen Gruppe betreut. Eine offene und gruppenübergreifende Pädagogik ist im Moment nicht möglich.
- In den Randzeiten (von 7 – 8 Uhr und von 15 – 15.30 Uhr) werden wir die Kinder aus allen Gruppen zusammenlegen, wenn es personell nicht anders möglich ist.
- Die Gruppenbelegung wird täglich dokumentiert.
- Toilettengang und anschließendes Händewaschen unter Aufsicht eines Betreuers.
- Betreuer benutzen Erzieherstühle, auf Abstand wird so weit wie möglich geachtet.
- Jede Gruppe benutzt einen anderen Gartenabschnitt.
- Die Bären nutzen die Terrassentüre um in den Garten zu gehen.
- Die Tiger nutzen die Gartentüre um in den Garten zu gehen.
- Die Räume werden regelmäßig gelüftet. (Lüftungskonzept)
- Handkontaktflächen, wie z. B. Tische, Stühle, Türgriffe und Lichtschalter, sowie WC-Türgriffe und Wasserhahngriffe werden mehrmals täglich von uns gereinigt.
- Wir nutzen Spielsachen, die gut zu reinigen sind, auf Plüschtiere verzichten wir bis auf weiteres.
- Spielsachen werden nicht zwischen den Gruppen ausgetauscht, oder vorher desinfiziert.
- Die Kinder bringen keine Spielsachen und keine Kuscheltiere bzw. Schmusetücher von zu Hause mit. Eine Ausnahme ist die Krippengruppe.
- Das Alltagsgeschirr wird bei uns mit einer Temperatur von mindestens 60 ° C gespült.
- Zugang zur Küche hat nur das Personal.
- Die pädagogische Arbeit (z. B. Bilderbuchbetrachtungen, Vorschularbeit,...) wird an die besonderen Umstände angepasst.
- Angebote zur sprachlichen Bildung oder andere Förderangebote können stattfinden.
- Ausflüge mit dem Bus (Turnen, Vorschulausflug) finden bis auf weiteres nicht statt.
- Ebenso müssen wir Feste und Elternabende der Situation anpassen.
- Bei Kindergeburtstagen bitte immer zeitnah Rücksprache mit dem Gruppenpersonal halten. Im Moment sind nur verpackte Speisen erlaubt z. B. Eis am Stiel, Duplo, verpackte Muffins,...

- Die Kinder und die Betreuer waschen sich vor dem Mittagessen/der Brotzeit die Hände mit Seife.
- Der Tisch kann von den Kindern gedeckt werden.
- Das Mittagessen/Das Müsli wird vom Personal ausgeteilt.
- Trinken dürfen sich die Kinder selbst einschenken.
- Zum Beispiel Obst als Nachtisch wird mit einer Gabel/Zange/Handschuhen verteilt.
- Die Kinder müssen während dem Essen keinen Mindestabstand einhalten.
- Auf eine gemeinsame Speisenzubereitung müssen wir verzichten.
- Kinder sollen untereinander nichts probieren.
- Spaziergänge können stattfinden, wenn sichergestellt ist, dass der Abstand zu Kita-fremden Leuten eingehalten werden kann.
- Tür- und Angelgespräche finden bevorzugt im Freien statt.
- Elterngespräche finden telefonisch oder in der Einrichtung mit einer Plexiglasscheibe statt.
- Auf Singen im Haus müssen wir bis auf weiteres verzichten.
- Singen und Bewegungsspiele sollen im Freien stattfinden.
- „Verkehrswege“ wie z. B. Treppen und Türen passen wir so an, dass der Mindestabstand eingehalten werden kann.

- Bitte teilen Sie uns unbedingt mit, wenn Kontakt zu einer infizierten Person bestand!
Wir behandeln dieses vertraulich.

Wir bitten um einen vertrauensvollen Umgang in der aktuellen Situation.

Wir schützen Sie – Sie schützen uns!